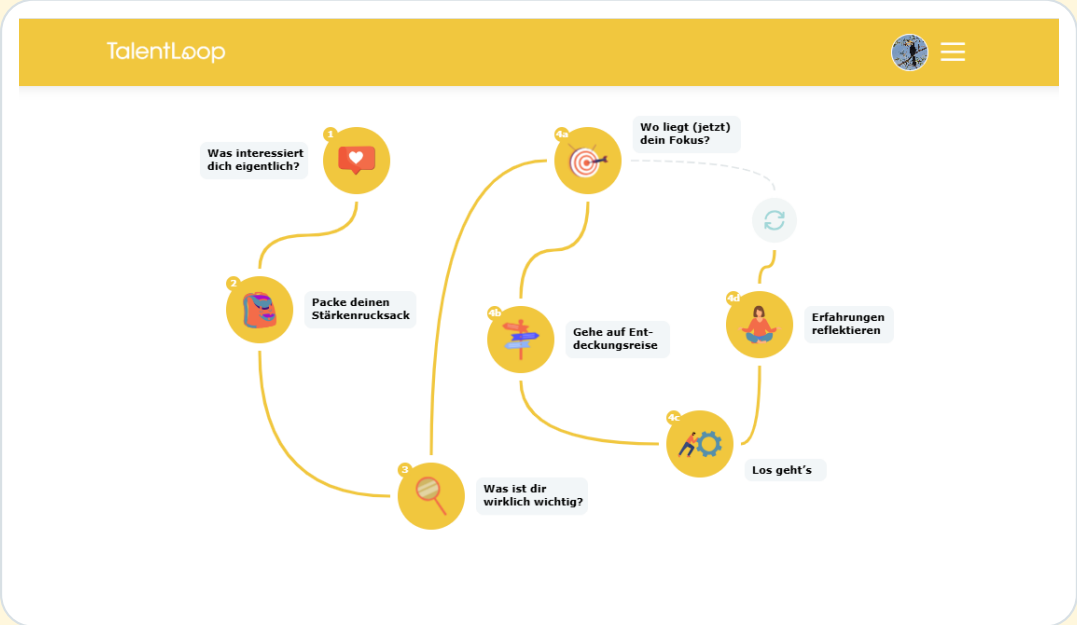
TalentLoop

Ergebnisse nach Levels

Ein visueller Überblick über TalentLoop Career

Die dargestellten Ansichten stammen aus einem exemplarischen Profil. Je nach Eingaben, Feedbacks, gewählten Wegen und Erfahrungen entstehen individuelle Ergebnisse.

Der TalentLoop-Career-Prozess im Überblick



Prozess statt Test

Die Ergebnisse wachsen schrittweise. Erfahrungen können später reflektiert und in einem neuen Fokus-Loop erneut verarbeitet werden.

Was dieses Dokument zeigt

- zentrale Ergebnisansichten nach Levels
- Selbstbild, Fremdbild und zusätzliche Feedbackperspektiven
- konkrete Berufsfelder, Berufe, Ausbildungswege und nächste Schritte
- exemplarische Wege für Lehre und Studium

Vom persönlichen Profil zum nächsten konkreten Schritt - Originalansichten aus TalentLoop Career

Stand: August 2026

1 Interessen erkunden

Welche Themen, Tätigkeiten und Arbeitswelten wecken meine Neugier?

ERKUNDEN

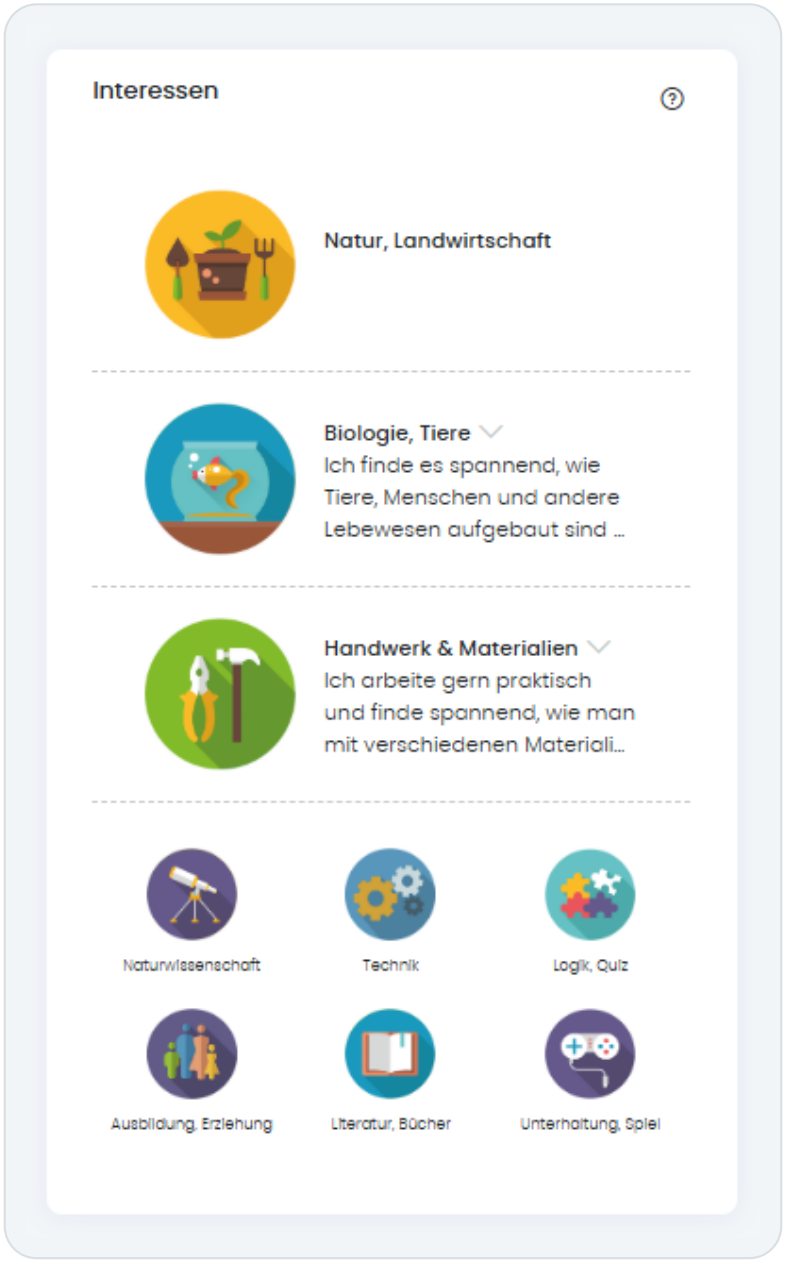
Interessen, Themen und bevorzugte Tätigkeiten entdecken

ERGEBNISSE

Top-Interessen und Top-Arbeitsumgebungen

WEITERARBEITEN

Erste Berufsfelder ableiten und mit Stärken abgleichen



Meine Top-Arbeitsumgebungen

Aus Interessen werden erste Hinweise auf Tätigkeiten und Arbeitswelten.

Deine Top Arbeitsumgebungen

Aufgrund deiner Eingaben wirst du dich in folgenden Arbeitsumgebungen wohl fühlen.

1. Action Pur: Handwerklich technischer Bereich

Hier wird nicht lange gefackelt! Du bist mitten im Geschehen, packst an und siehst am Ende des Tages, was du geschafft hast. Ob auf der Baustelle, in der Werkstatt oder draußen in der Natur – es gibt immer was zu tun.

mehr erfahren

2. Entdecker-Zone: Forschender Bereich

Dein Arbeitsplatz ist voll von Büchern, Computern oder Laborgeräten. Hier wird geforscht, getestet und nach Antworten gesucht. Es ist ruhig, aber in deinem Kopf läuft's auf Hochtouren, weil du immer auf der Jagd nach dem nächsten Aha-Moment bist.

mehr erfahren

3. Alles in Ordnung: Konventioneller Bereich

Hier läuft alles wie am Schnürchen! Akten, Computer und To-do-Listen halten alles im Griff. Du bist in einem gut strukturierten Büro, wo es klare Abläufe gibt und alles nach Plan läuft. Perfekt für alle, die Struktur und Organisation lieben.

mehr erfahren

2 Fähigkeiten erkunden

Was kann ich gut - und welche Fähigkeiten nehmen andere bei mir wahr?

ERKUNDEN

Eigene Fähigkeiten entdecken und Selbst- und Fremdbild vergleichen

ERGEBNISSE

Fähigkeitenwolke, Fokus, Superpowers und passende Berufsfelder

WEITERARBEITEN

Stärkenmuster erkennen und Berufsfelder gezielt prüfen

Deine Fähigkeiten-Wolke

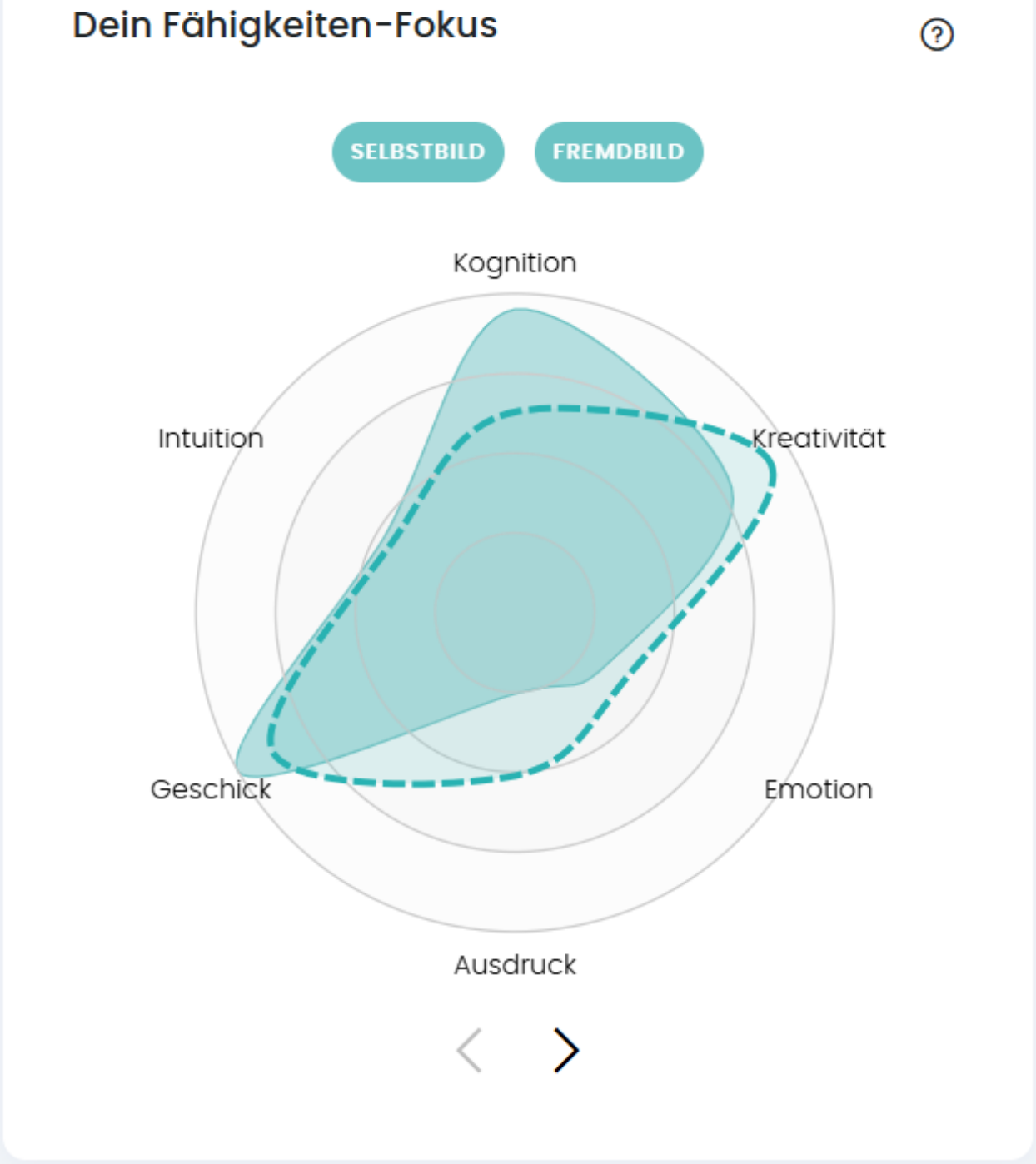
SELBSTBILD FREMDBILD

geringe Ausprägung Selbstbild — hohe Ausprägung Selbstbild

wenige Fremdbild - Nennungen — viele Fremdbild - Nennungen

Mein Fähigkeiten-Fokus

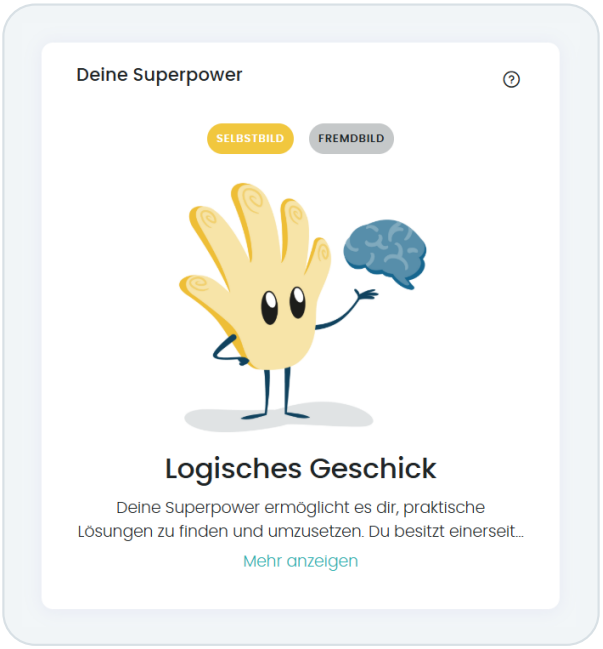
Das Fokusdiagramm macht Selbst- und Fremdbild in sechs Fähigkeitsbereichen vergleichbar.



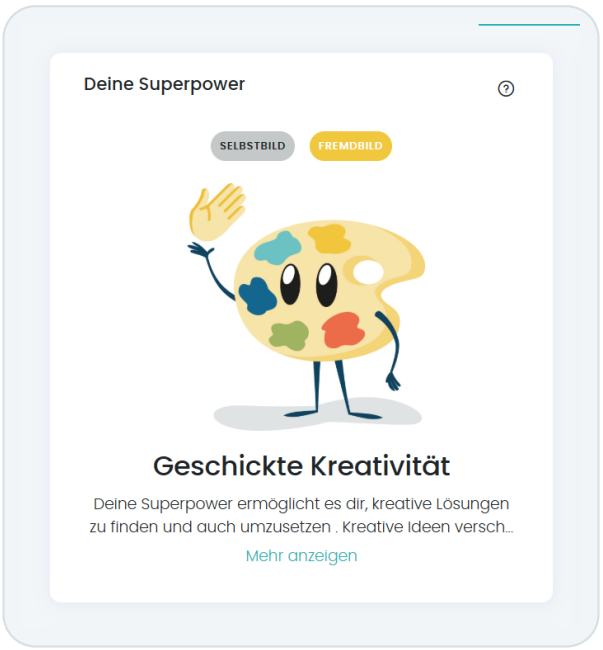
Meine Superpowers

Aus Selbstbild und Fremdbild können unterschiedliche, einander ergänzende Stärkenkombinationen entstehen.

Superpower aus dem Selbstbild



Superpower aus dem Fremdbild



Ideen für mögliche Berufsfelder

TalentLoop verbindet die Fähigkeiten mit passenden beruflichen Anwendungsfeldern.

Meine Berufsfelder: Sport und Bewegung, Biologie und Naturwissenschaften, Gesundheit und Prävention, Handwerk und Technik, Digitale Medien und kreative Gestaltung, Produktentwicklung und Innovation, Sport- und Freizeitwirtschaft, Umwelt und Nachhaltigkeit

Nähere Beschreibungen:

Sport und Bewegung

In diesem Berufsfeld kannst du deine Freude an Bewegung und deine körperliche Stärke gut einsetzen. Hier sind oft auch Teamgeist, Motivation und gutes Vorausdenken wichtig, zum Beispiel wenn man Abläufe plant oder Trainings sinnvoll aufbaut.

Biologie und Naturwissenschaften

Weil dir Biologie liegt, passt dieses Feld gut zu dir. Hier geht es um das Verstehen von Lebewesen, Körpern, Natur und Zusammenhängen. Dein vorausschauendes Denken hilft dir dabei, Muster zu erkennen und Entwicklungen früh zu verstehen.

Gesundheit und Prävention

Dieses Berufsfeld verbindet Bewegung, Körperwissen und das Arbeiten mit Menschen. Deine Stärken passen hier gut zusammen, weil man oft gesundheitsfördernd denkt, Entwicklungen mitdenkt und mit digitalen Tools Dokumentation oder Analyse unterstützt.

Handwerk und Technik

Werkerziehung und technisches Denken sind hier sehr nützlich. Du kannst Ideen in praktische Lösungen umsetzen, genau arbeiten und Dinge planen, bevor du sie baust oder verbesserst. Auch digitale Werkzeuge spielen in diesem Bereich immer mehr eine Rolle.

Digitale Medien und kreative Gestaltung

Hier sind Ideen, digitale Fähigkeiten und gutes Vorausdenken besonders wertvoll. Du kannst kreativ denken, Inhalte gestalten und digitale Tools nutzen, um Projekte zu entwickeln, zu planen oder sichtbar zu machen.

Produktentwicklung und Innovation

In diesem Berufsfeld geht es darum, neue Produkte, Lösungen oder Abläufe zu entwickeln. Deine Stärke, Ideen zu entwickeln und vorauszudenken, passt sehr gut dazu. Oft braucht man dabei auch technisches Verständnis und digitale Kompetenz.

Sport- und Freizeitwirtschaft

Hier werden Bewegung, Organisation und kreative Planung verbunden. Du kannst deine Sportbegeisterung mit Ideenreichtum und digitalem Arbeiten kombinieren, zum Beispiel bei der Planung von Angeboten, Projekten oder Veranstaltungen.

Umwelt und Nachhaltigkeit

Dieses Feld passt zu dir, wenn du naturbezogen denken und langfristig planen willst. Biologisches Wissen, praktische Fähigkeiten und digitale Tools helfen dabei, Lösungen für Umwelt, Klima und nachhaltige Projekte zu entwickeln.

2b

Charakterstärken erkunden

Wie gehe ich an Herausforderungen heran - und wie wirke ich auf andere?

ERKUNDEN

Eigene Charakterstärken entdecken und Perspektiven vergleichen

ERGEBNISSE

Charakterwolke, Charakterstärken-Fokus und narrative Selbstbeschreibung

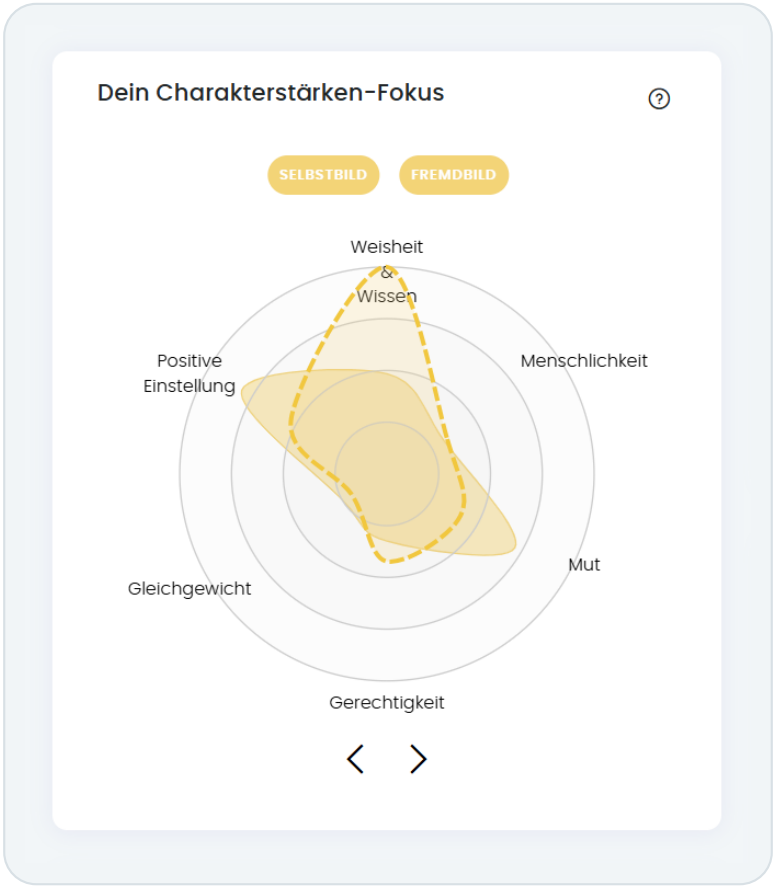
WEITERARBEITEN

Charakterprofil einordnen und ein persönliches Zukunftsbild entwickeln

Deine Charakter-Wolke

Fokus und narrative Selbstbeschreibung

Wer bin ich - und wer möchte ich werden?



Meine narrative Selbstbeschreibung

Wer bist du und wer möchtest du werden?

Wähle jenen Text aus, der am besten zu dir passt:

Ich bin abenteuerlustig, zuverlässig und voller Energie. Ich gehe mutig neue Wege, bleibe dabei aber immer verlässlich und halte meine Versprechen.

Ich bin optimistisch, entschlossen und begeisterungsfähig. Ich sehe Chancen, auch wenn es schwierig wird, und arbeite mit starkem Willen an meinen Zielen.

Ich bin offen, aufmerksam und fair im Umgang mit anderen. Ich möchte eine Person werden, die neugierig fragt, Menschen ernst nimmt und mit Stärke und Herz ihren eigenen Weg geht.

3 Werte erkunden

Was ist mir wirklich wichtig - und welche Rahmenbedingungen brauche ich?

ERKUNDEN

Persönliche Werte erkennen und Selbst- und Fremdbild vergleichen

ERGEBNISSE

Wertewolke, Werte-Fokus und passende Arbeitsumgebungen

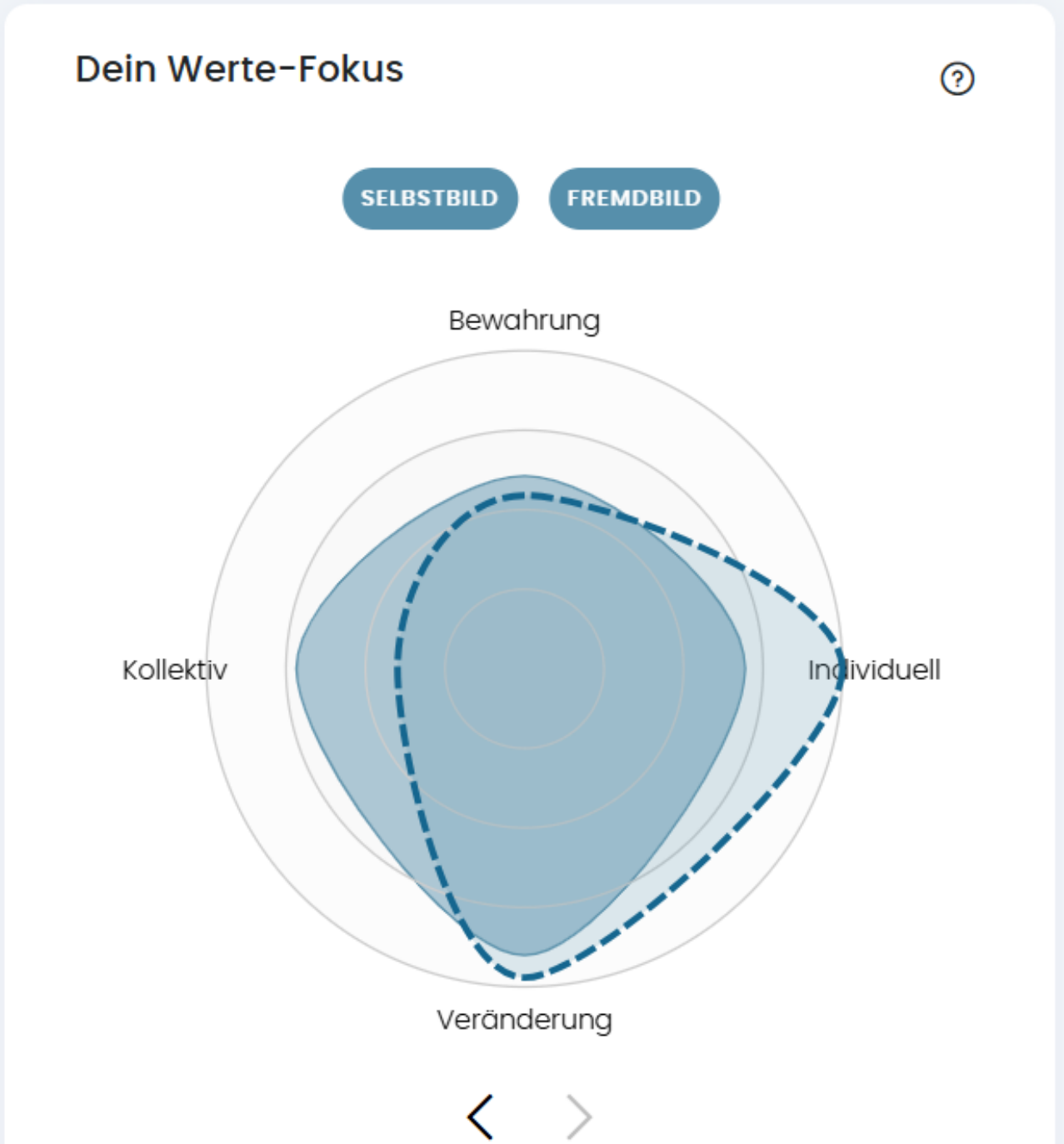
WEITERARBEITEN

Kriterien für Beruf, Ausbildung und Arbeitsplatz ableiten

Deine Werte-Wolke

Mein Werte-Fokus

Das Diagramm ordnet Werte zwischen Bewahrung, Veränderung, Individualität und Gemeinschaft ein.



Arbeitsumgebungen, in denen ich mich wohlfühle

Aus den persönlichen Werten entstehen konkrete Hinweise zu Kultur, Zusammenarbeit und Rahmenbedingungen.

Arbeitsumgebungen in denen du dich wahrscheinlich wohl fühlst

Kreativität: Deine Arbeitsumgebung passt gut zu dir, wenn sie dir Raum für neue Ideen gibt. Das kann ein Ort sein, an dem du Probleme nicht nur nach Regeln löst, sondern auch eigene Wege ausprobieren darfst. Gut für dich sind abwechslungsreiche Aufgaben, offene Gespräche und die Möglichkeit, Dinge mitzugestalten. Eine kreative Umgebung wirkt lebendig, modern und nicht zu starr. Es darf Platz für Fantasie, Neues und Eigeninitiative geben.

Respekt: Für dich ist wichtig, dass Menschen höflich, fair und wertschätzend miteinander umgehen. Deine ideale Arbeitsumgebung ist daher ruhig, klar und freundlich. Dort werden Meinungen ernst genommen, Grenzen beachtet und Leistungen anerkannt. Du fühlst dich wohl, wenn im Team niemand herablassend ist und alle auf Augenhöhe miteinander sprechen. Respekt zeigt sich für dich auch in guten Regeln, Verlässlichkeit und einem sicheren Umgangston.

Beziehung: Du arbeitest am besten in einer Umgebung, in der echte Verbindung möglich ist. Das heißt: Du brauchst ein Team, in dem man sich kennt, vertraut und unterstützt. Gut ist für dich eine Arbeitswelt mit offener Kommunikation, regelmäßigen Gesprächen und einem echten Miteinander. Du möchtest nicht nur Aufgaben erledigen, sondern auch merken, dass du zu einer Gemeinschaft gehörst. Eine warme, menschliche Atmosphäre ist für dich sehr wichtig.

Fairness: Deine Arbeitsumgebung sollte gerecht und nachvollziehbar sein. Das bedeutet klare Regeln, gleiche Chancen und ehrliche Behandlung für alle. Du fühlst dich wohl, wenn Entscheidungen begründet werden und niemand bevorzugt oder benachteiligt wird. Fairness heißt für dich auch: Arbeit, Verantwortung und Anerkennung stehen in einem guten Verhältnis. Eine faire Umgebung gibt dir Sicherheit und Vertrauen.

Zurück in die Zukunft: Diese Geschichte zeigt, dass du wahrscheinlich Begeisterung für Veränderung, Tempo, kluge Ideen und neue Möglichkeiten hast. Eine passende Arbeitsumgebung für dich ist modern, flexibel und spannend, aber nicht chaotisch. Sie sollte dir das Gefühl geben, dass man mit guten Ideen wirklich etwas bewegen kann. Gut passen Arbeitsplätze, an denen Technik, Innovation und Zukunft eine Rolle spielen. Gleichzeitig brauchst du Menschen, die offen für neue Wege sind und Veränderungen nicht blockieren. Eine Umgebung wie in „Zurück in die Zukunft“ ist für dich wahrscheinlich dann ideal, wenn sie lebendig ist, Entwicklung möglich macht und dir das Gefühl gibt, Teil von etwas Besonderem zu sein.

ZURÜCK LEVEL ABSCHLIESSEN

Wie sehen mich andere?

Persönliche Rückmeldungen ergänzen die eigene Wahrnehmung und machen wiederkehrende Stärken sichtbar.

PERSPEKTIVE

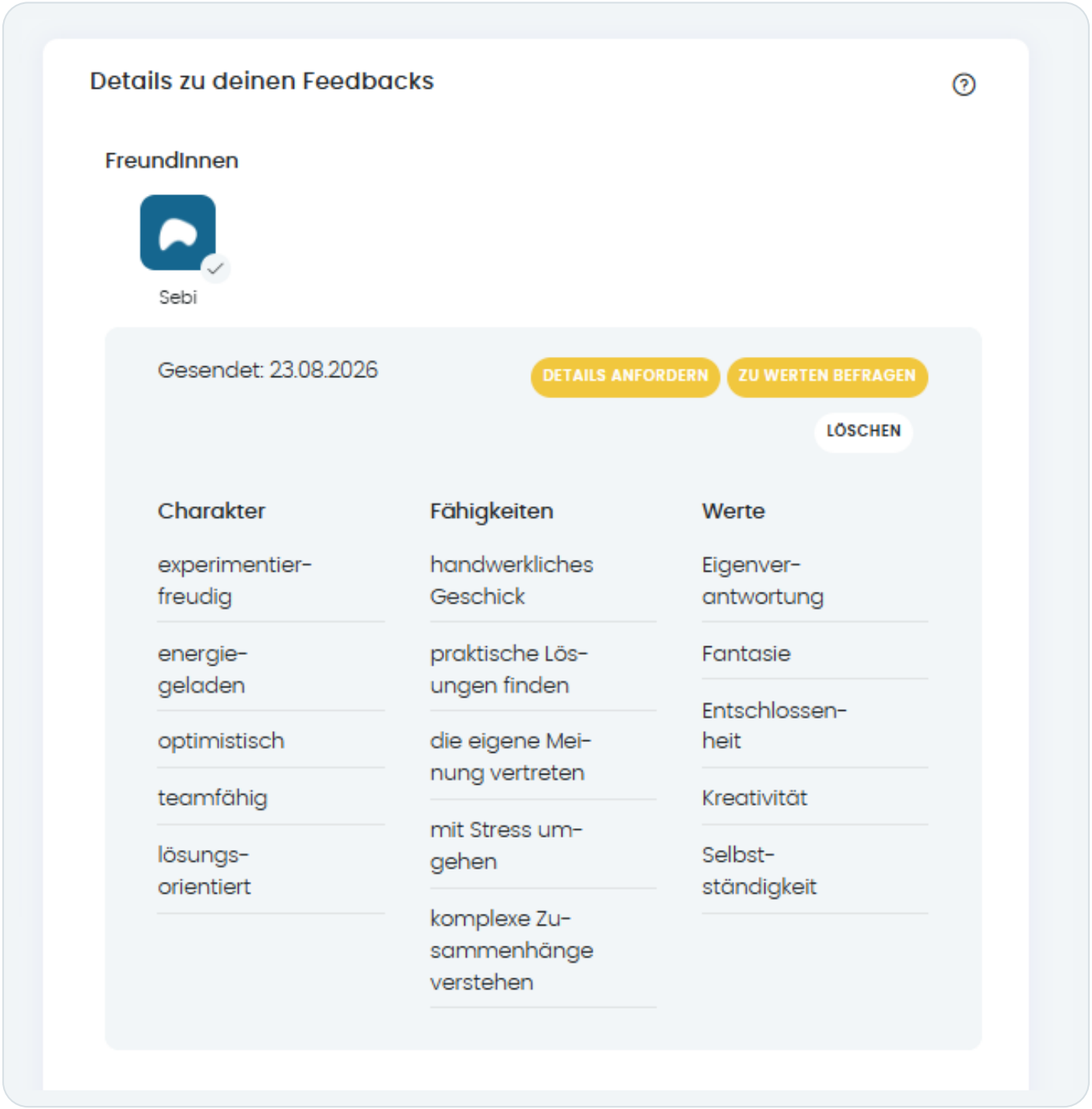
Rückmeldungen verschiedener Personen einholen

ERGEBNISSE

Feedbackprofile, ausführliche Rückmeldungen und Peergroupvergleich

WEITERARBEITEN

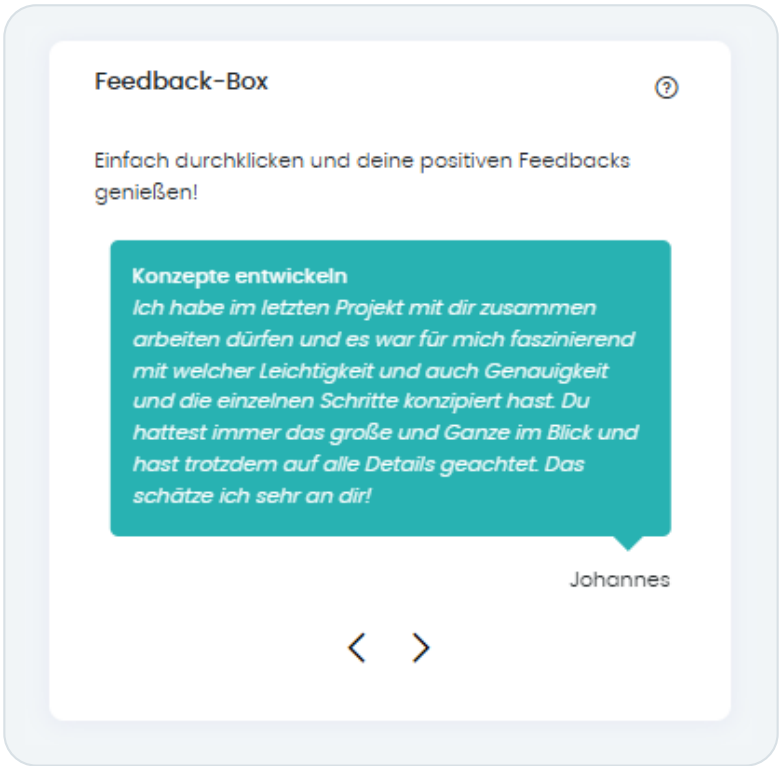
Übereinstimmungen erkennen und für den Fokus nutzen



Feedbacks im Vergleich

Peergroupvergleich bedeutet hier: Rückmeldungen aus Freundeskreis, Familie und Kollegium werden gegenübergestellt.

Ausführliche, stärkenorientierte Rückmeldung



4 Beruflichen Fokus entwickeln

Die bisherigen Ergebnisse werden zu konkreten Berufsfeldern und Berufen verdichtet.

ERKUNDEN

Interessen, Fähigkeiten, Charakter und Werte zusammenführen

ERGEBNISSE

Top-Berufsfelder, konkrete Top-Berufe und Berufssteckbriefe

WEITERARBEITEN

Favoriten vergleichen, recherchieren und praktisch überprüfen

Meine Top-Berufsfelder

Die Begründungen zeigen, wie ein Berufsfeld mit den bisherigen Ergebnissen zusammenhängt.

Meine konkreten Top-Berufe

Innerhalb eines ausgewählten Berufsfelds werden passende Berufsideen mit persönlicher Begründung vorgeschlagen.

Mein Top Beruf

Welche konkreten Berufsbeispiele in dem Berufsfeld würden zu mir passen?

Maschinenbauingenieur/in

Du entwickelst und verbesserst Maschinen, Anlagen und Bauteile. Der Beruf passt gut, weil du gerne technisch denkst, planst, mit digitalen Tools arbeitest und Lösungen suchst. Oft arbeitest du im Büro, am Computer und in der Entwicklung.

Konstrukteur/in im Maschinen- und Anlagenbau

Du zeichnest und planst technische Teile, Baugruppen und Maschinen. Das passt zu dir, weil du gut in Mathematik und Technischem Zeichnen bist und lieber planst als nur ausführst. Der Job ist sehr strukturiert und technisch.

Werkstoffingenieur/in für Metall

Du untersuchst Metalle und andere Materialien und findest heraus, wie sie besser, stabiler oder leichter werden. Das passt zu deinem Interesse an Materialien, Technik und Experimenten. Der Beruf ist analytisch, spannend und oft im Labor oder Büro.

Fertigungsingenieur/in

Du planst, wie technische Teile und Maschinen effizient hergestellt werden. Du verbesserst Abläufe, setzt moderne Technik ein und arbeitest mit klaren Vorgaben. Das passt zu deinem Interesse an Automatisierung, Technik und vorausschauendem Denken.

Qualitätsingenieur/in im Metall- und Maschinenbau

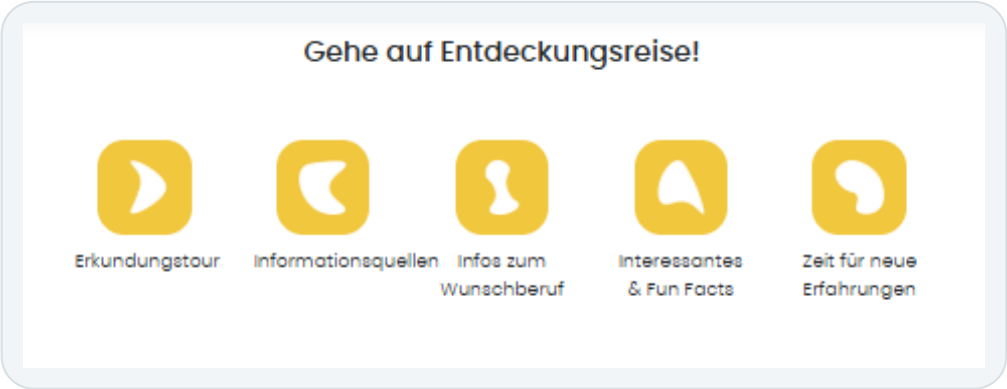
Du prüfst, ob Bauteile und Maschinen genau richtig gefertigt wurden und sicher funktionieren. Der Beruf passt zu dir, weil du zuverlässig bist, Probleme nicht schnell aufgibst und gerne genau arbeitest. Du arbeitest oft an einem festen Ort und mit klaren Regeln.

Mein Berufssteckbrief

Für jeden interessanten Beruf kann ein eigener Steckbrief erstellt und zu den persönlichen Ergebnissen hinzugefügt werden.

Berufe und Ausbildungswege vertiefen

Die Entdeckungsreise baut auf den bisherigen Ergebnissen auf und hilft, Vorstellungen gezielt zu überprüfen.



1 Erkundungstour

Berufe, Berufsfelder und Ausbildungswege aus unterschiedlichen Blickwinkeln entdecken.

2 Informationsquellen

Geeignete Quellen kennenlernen und Informationen gezielt suchen und vergleichen.

3 Infos zum Wunschberuf

Aufgaben, Anforderungen, Arbeitsbedingungen und Ausbildungswege genauer untersuchen.

4 Interessantes & Fun Facts

Überraschende Einblicke entdecken und den Blick für neue Möglichkeiten öffnen.

5 Zeit für neue Erfahrungen

Schnuppern, Praktika oder Erkundungen planen und anschließend reflektieren.

Vom Wunsch zum nächsten Schritt

TalentLoop begleitet die konkrete Umsetzung - passend zum gewählten Bildungs- oder Berufsweg.

Sechs auswählbare Wege

Schnuppern | **Praktikum** | **Lehre** | **Job** | **Höhere Schule** | **Studium**

Zwei Wege exemplarisch dargestellt

LEHRE

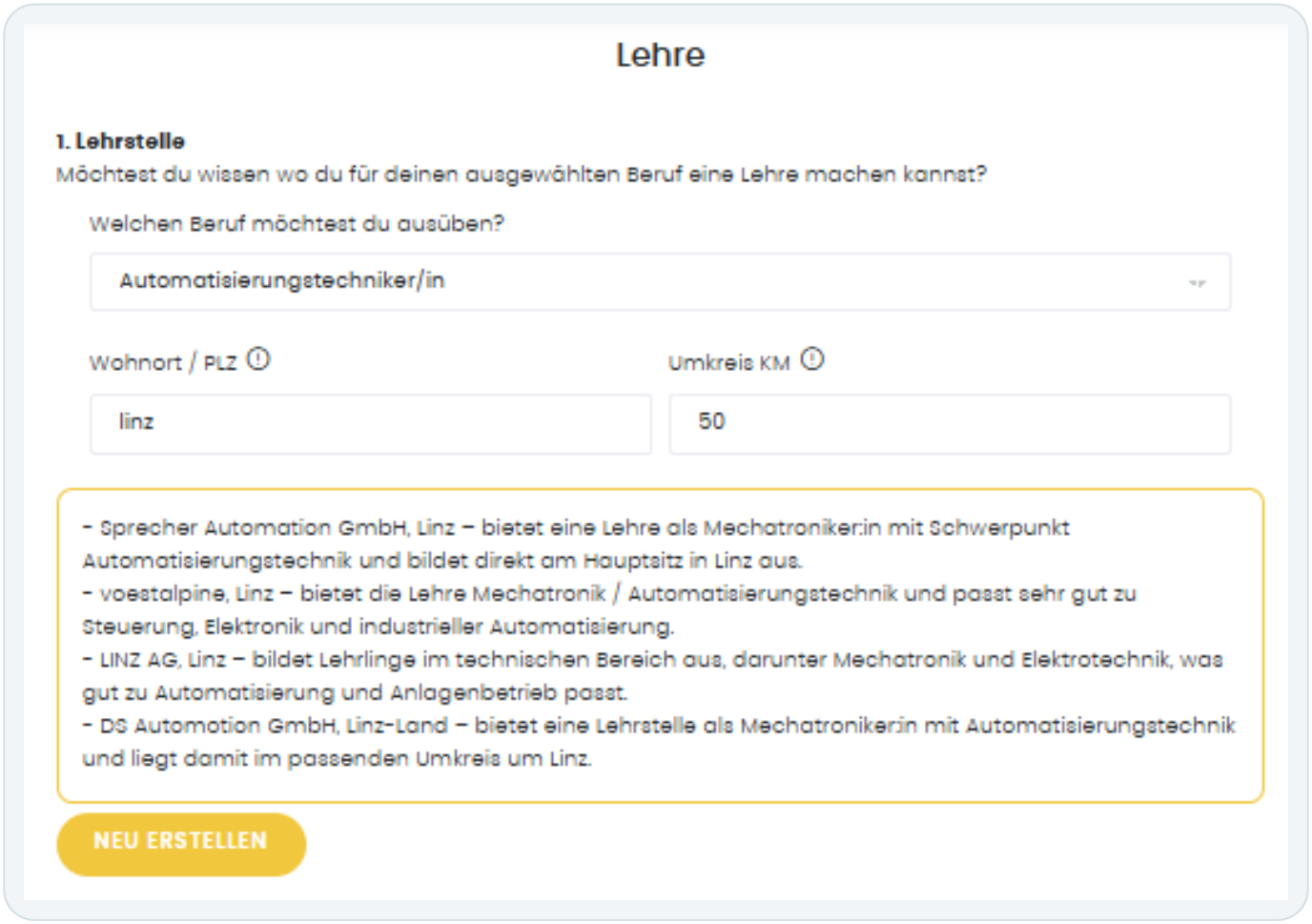
Lehrstelle suchen - Unternehmen wählen - Telefonleitfaden - Bewerbungsschreiben

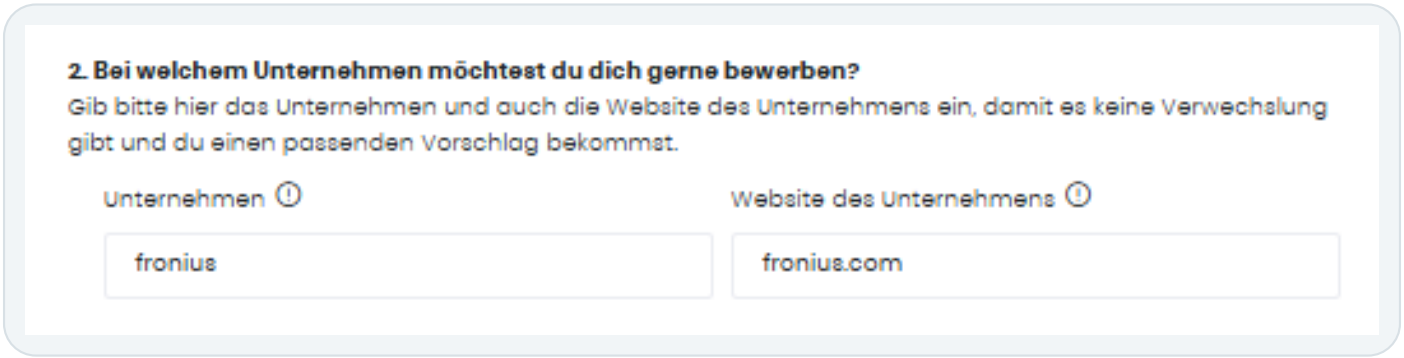
STUDIUM

Hochschulen und Studienangebote suchen - Studienwahl prüfen - Anmeldung vorbereiten

1. Passende Lehrstelle und Unternehmen finden

Beruf, Wohnort und Suchradius führen zu passenden Betrieben. Anschließend wird ein konkretes Wunschunternehmen ausgewählt.





Grundlage für die Individualisierung

Beruf, Unternehmen, Interessen und Stärken werden in den folgenden Ergebnissen miteinander verbunden.

2. Individueller Telefonleitfaden

Mit Vorstellung, Berufswunsch, Unternehmensbezug, eigenen Fragen, Beispielgespräch und Kurzversion.

3. Telefonleitfaden
Möchtest du einen Leitfaden erhalten, der dir hilft, dich auf ein Telefonat für deine Lehrstelle vorzubereiten? Deine individuellen Stärken und Interessen werden dabei berücksichtigt.

Telefonleitfaden für das Gespräch bei Fronius

1. Begrüßung
Guten Tag, mein Name ist [Vorname Nachname].
Ich rufe an, weil ich mich für eine Lehre als Automatisierungstechnikerin / Automatisierungstechniker bei Fronius interessiere.

2. Kurze Vorstellung
Ich bin eine zuverlässige, optimistische und abenteuerlustige Person.
Mich interessieren Maschinen, Werkzeuge und Technik sehr.
Ich arbeite gerne mit digitalen Tools und kann gut vorausdenken.
Ich bringe gerne eigene Ideen ein und arbeite kreativ an Lösungen.

3. Warum dieser Beruf zu mir passt
Der Beruf Automatisierungstechniker/in passt gut zu mir, weil ich mich für technische Abläufe und moderne Maschinen interessiere.
Ich arbeite genau und verlässlich.
Es macht mir Freude, Probleme zu verstehen und praktische Lösungen zu finden.
Auch der Umgang mit digitalen Geräten und technischen Systemen liegt mir gut.
Ich kann mir gut vorstellen, im Team an modernen Anlagen mitzuarbeiten und dabei verantwortungsvoll zu handeln.

4. Warum Fronius
Fronius ist für mich ein interessantes Unternehmen, weil es für Technik, Innovation und Qualität steht.
Ich finde es spannend, in einem modernen Betrieb zu lernen und mich weiterzuentwickeln.
Besonders gut gefällt mir, dass Fronius für zukunftsorientierte Technik bekannt ist.

5. Möglicher Gesprächsverlauf
„Ich möchte gerne wissen, wie ich mich für die Lehre bewerben kann."
„Gibt es bestimmte Voraussetzungen für diese Lehre?"
„Wie läuft die Ausbildung bei Fronius ab?"
„Welche Aufgaben hat man in der Lehre als Automatisierungstechniker/in?"
„Welche Unterlagen werden für die Bewerbung benötigt?"

6. Beispiel für ein kurzes Telefongespräch
Guten Tag, mein Name ist [Vorname Nachname].
Ich interessiere mich für eine Lehre als Automatisierungstechniker/in bei Fronius.

Ich möchte mich gern informieren, wie der Bewerbungsprozess abläuft.
Technik interessiert mich sehr, besonders Maschinen, Werkzeuge und digitale Systeme.
Ich bin zuverlässig, denke vorausschauend und bringe gerne eigene Ideen ein.
Darum glaube ich, dass dieser Beruf gut zu mir passt.

Können Sie mir bitte sagen, wie ich mich bewerben kann und welche Unterlagen Sie brauchen?

7. Abschluss des Gesprächs
Vielen Dank für die Auskunft.
Ich freue mich über Ihre Informationen.
Auf Wiederhören.

8. Wichtige Wörter in einfacher Sprache
Automatisierung bedeutet: Maschinen und Anlagen arbeiten mit Hilfe von Technik oft selbstständig.
Techniker/in bedeutet: Eine Person arbeitet mit technischen Geräten, Maschinen und Anlagen.
Lehre bedeutet: Eine Ausbildung in einem Beruf, bei der man im Betrieb und in der Schule lernt.

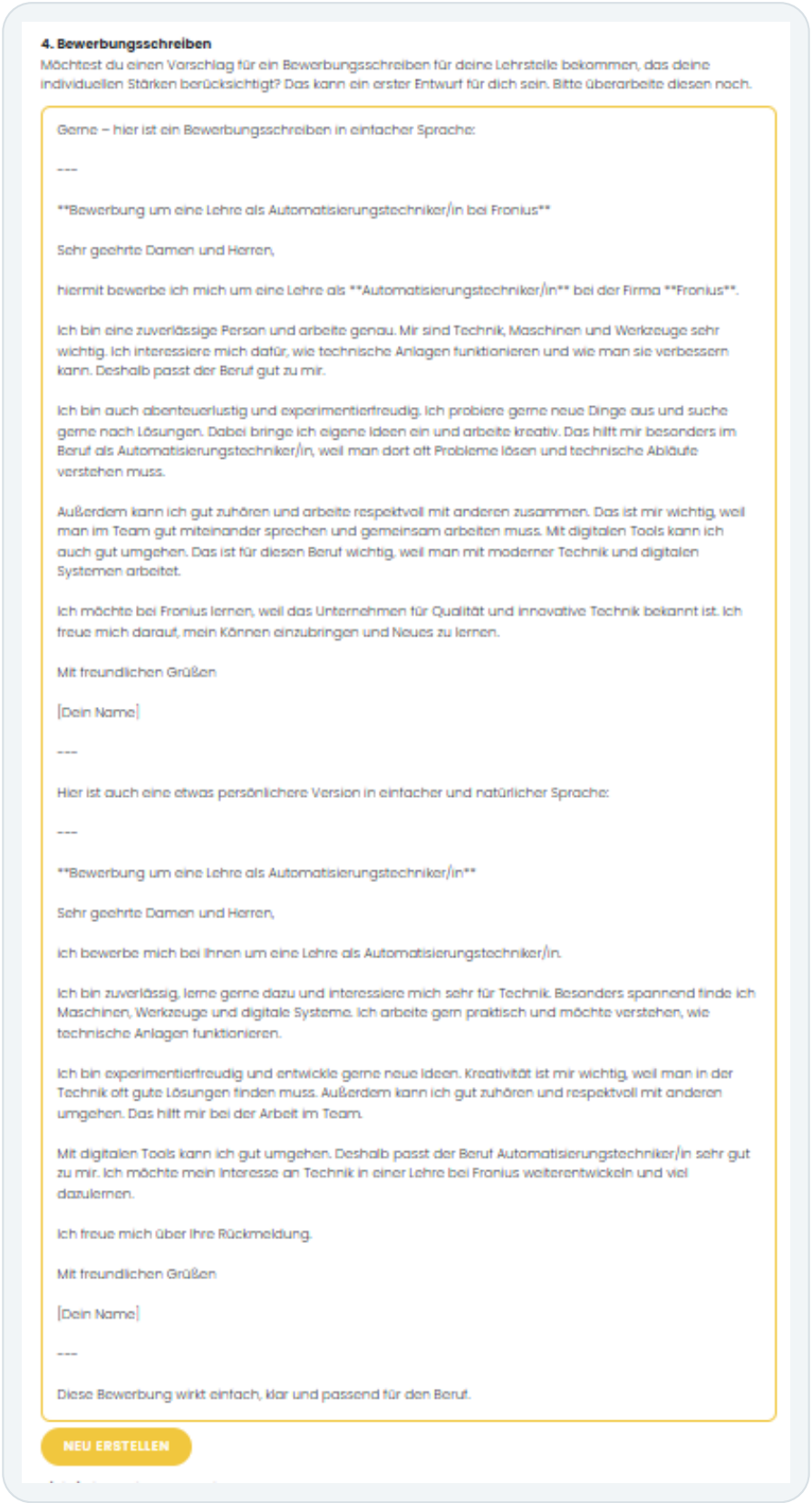
9. Kurze Merksätze für das Gespräch
Ich bin motiviert.
Ich lerne gern praktisch.
Ich bin zuverlässig.
Ich interessiere mich für Technik.
Ich arbeite gern mit digitalen Tools.
Ich bringe Ideen ein und denke mit.

10. Sehr kurze Version für den Anruf
Guten Tag, mein Name ist [Vorname Nachname].
Ich interessiere mich für die Lehre als Automatisierungstechniker/in bei Fronius.
Ich bin zuverlässig, technikbegeistert und arbeite gern mit digitalen Tools.
Ich möchte mich gerne über die Bewerbung und den Ablauf der Lehre informieren.
Vielen Dank. Auf Wiederhören.

NEU ERSTELLEN

3. Persönliches Bewerbungsschreiben

Automatisch erstellt und individuell auf Person, Lehrberuf und Unternehmen abgestimmt - inklusive einer einfacheren Sprachvariante.



4. Bewerbungsschreiben

Möchtest du einen Vorschlag für ein Bewerbungsschreiben für deine Lehrstelle bekommen, das deine individuellen Stärken berücksichtigt? Das kann ein erster Entwurf für dich sein. Bitte überarbeite diesen noch.

Gerne – hier ist ein Bewerbungsschreiben in einfacher Sprache:

Bewerbung um eine Lehre als Automatisierungstechniker/in bei Fronius

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit bewerbe ich mich um eine Lehre als **Automatisierungstechniker/in** bei der Firma **Fronius**.

Ich bin eine zuverlässige Person und arbeite genau. Mir sind Technik, Maschinen und Werkzeuge sehr wichtig. Ich interessiere mich dafür, wie technische Anlagen funktionieren und wie man sie verbessern kann. Deshalb passt der Beruf gut zu mir.

Ich bin auch abenteuerlustig und experimentierfreudig. Ich probiere gerne neue Dinge aus und suche gerne nach Lösungen. Dabei bringe ich eigene Ideen ein und arbeite kreativ. Das hilft mir besonders im Beruf als Automatisierungstechniker/in, weil man dort oft Probleme lösen und technische Abläufe verstehen muss.

Außerdem kann ich gut zuhören und arbeite respektvoll mit anderen zusammen. Das ist mir wichtig, weil man im Team gut miteinander sprechen und gemeinsam arbeiten muss. Mit digitalen Tools kann ich auch gut umgehen. Das ist für diesen Beruf wichtig, weil man mit moderner Technik und digitalen Systemen arbeitet.

Ich möchte bei Fronius lernen, weil das Unternehmen für Qualität und innovative Technik bekannt ist. Ich freue mich darauf, mein Können einzubringen und Neues zu lernen.

Mit freundlichen Grüßen

[Dein Name]

Hier ist auch eine etwas persönlichere Version in einfacher und natürlicher Sprache:

Bewerbung um eine Lehre als Automatisierungstechniker/in

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich bewerbe mich bei Ihnen um eine Lehre als Automatisierungstechniker/in.

Ich bin zuverlässig, lerne gerne dazu und interessiere mich sehr für Technik. Besonders spannend finde ich Maschinen, Werkzeuge und digitale Systeme. Ich arbeite gern praktisch und möchte verstehen, wie technische Anlagen funktionieren.

Ich bin experimentierfreudig und entwickle gerne neue Ideen. Kreativität ist mir wichtig, weil man in der Technik oft gute Lösungen finden muss. Außerdem kann ich gut zuhören und respektvoll mit anderen umgehen. Das hilft mir bei der Arbeit im Team.

Mit digitalen Tools kann ich gut umgehen. Deshalb passt der Beruf Automatisierungstechniker/in sehr gut zu mir. Ich möchte mein Interesse an Technik in einer Lehre bei Fronius weiterentwickeln und viel dazulernen.

Ich freue mich über Ihre Rückmeldung.

Mit freundlichen Grüßen

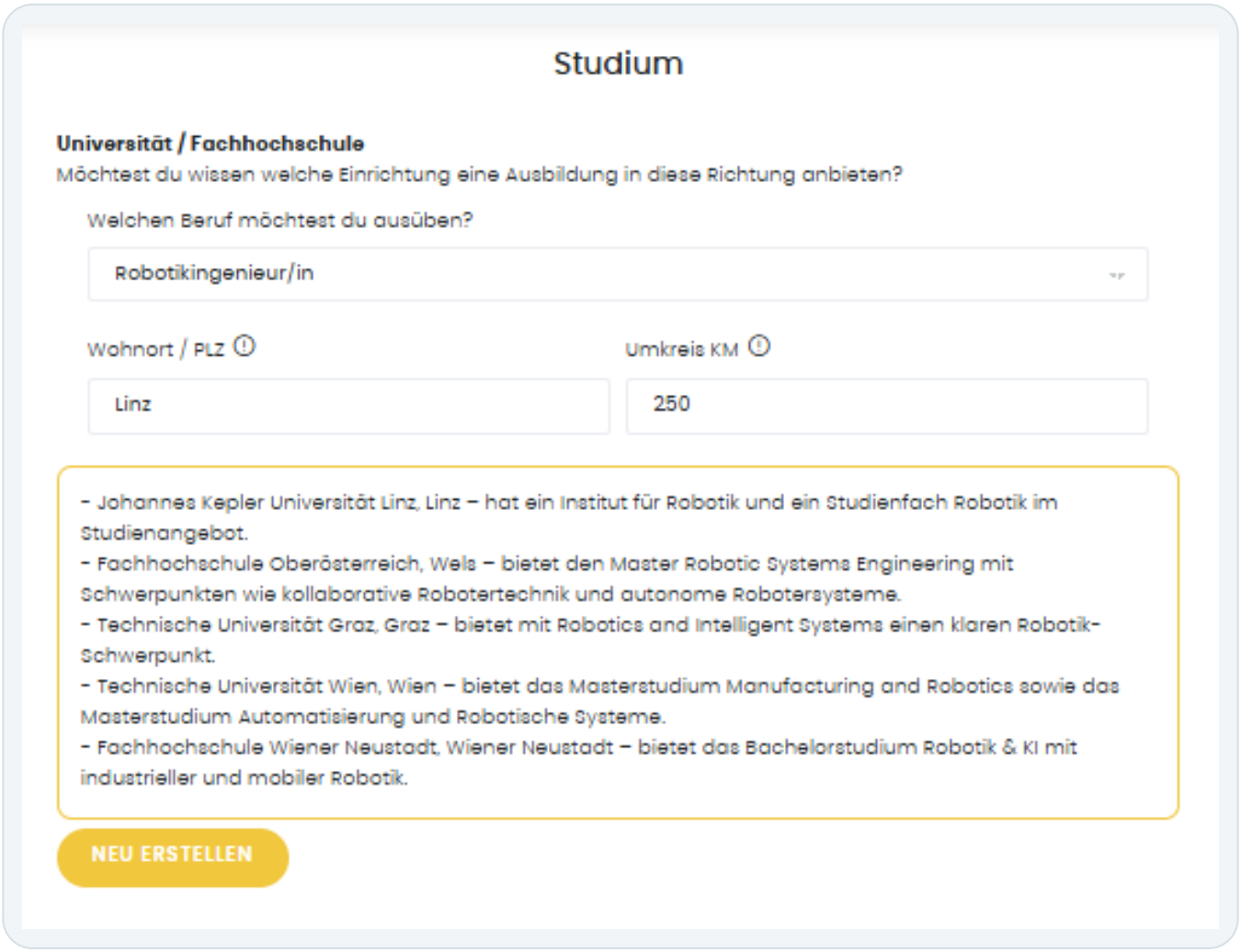
[Dein Name]

Diese Bewerbung wirkt einfach, klar und passend für den Beruf.

NEU ERSTELLEN

1. Passende Hochschulen und Studienangebote finden

Ausgehend von beruflicher Richtung, Wohnort und Suchradius werden passende Universitäten und Fachhochschulen vorgeschlagen.



Ergebnis

Passende Hochschulen und Studienangebote in der gewählten Region

2. Studienwahl systematisch vorbereiten

Die weitere Bewerbung wird nicht standardisiert abgebildet, weil Voraussetzungen und Aufnahmeverfahren je nach Studium variieren.

Tipps für die richtige Studienwahl:

🔍 **1. Kenne dich selbst – deine Stärken, Interessen & Ziele**
Du hast dich ja bereits intensiv mit deinen Stärken, Interessen und Werten beschäftigt. Sieh dir noch einmal deine Ergebnisse genau an und überlege, welches Studium zu dir passen könnte.

🏫 **2. Informiere dich über Fachhochschulen und Universitäten in deiner Umgebung**
- Homepages besuchen: Dort findest du Infos zu Ausbildungsrichtungen, Stundenplänen, Projekten & Professor:innen.
- Online-Plattformen nutzen
- Virtuelle oder reale Tage der offenen Tür besuchen oder direkt an der Uni oder FH anrufen und um einen Schnuppertag bitten.

💬 **3. Frage Leute in deinem Umfeld**
- Freunde oder Bekannte, die selbst eine Universität oder Fachhochschule besucht haben
- Lehrer:innen, BO-Berater:innen oder Eltern

📄 **4. Wichtige Fragen zur Studienwahl**
- Welche Inhalte und Schwerpunkte erwarten mich in diesem Studium?
- Wie praxisnah ist das Studium (z. B. Projekte, Praktika, Labore, Auslandssemester)?
- Welche Voraussetzungen oder Aufnahmeverfahren gibt es?
- Wie sieht der Studienalltag aus und welche Anforderungen kommen auf mich zu?
- Welche Berufs- und Karrieremöglichkeiten eröffnen sich nach dem Studium?
- Was spricht mich persönlich an diesem Studium an und wie gut passt es zu meinen Interessen, Stärken und Werten?

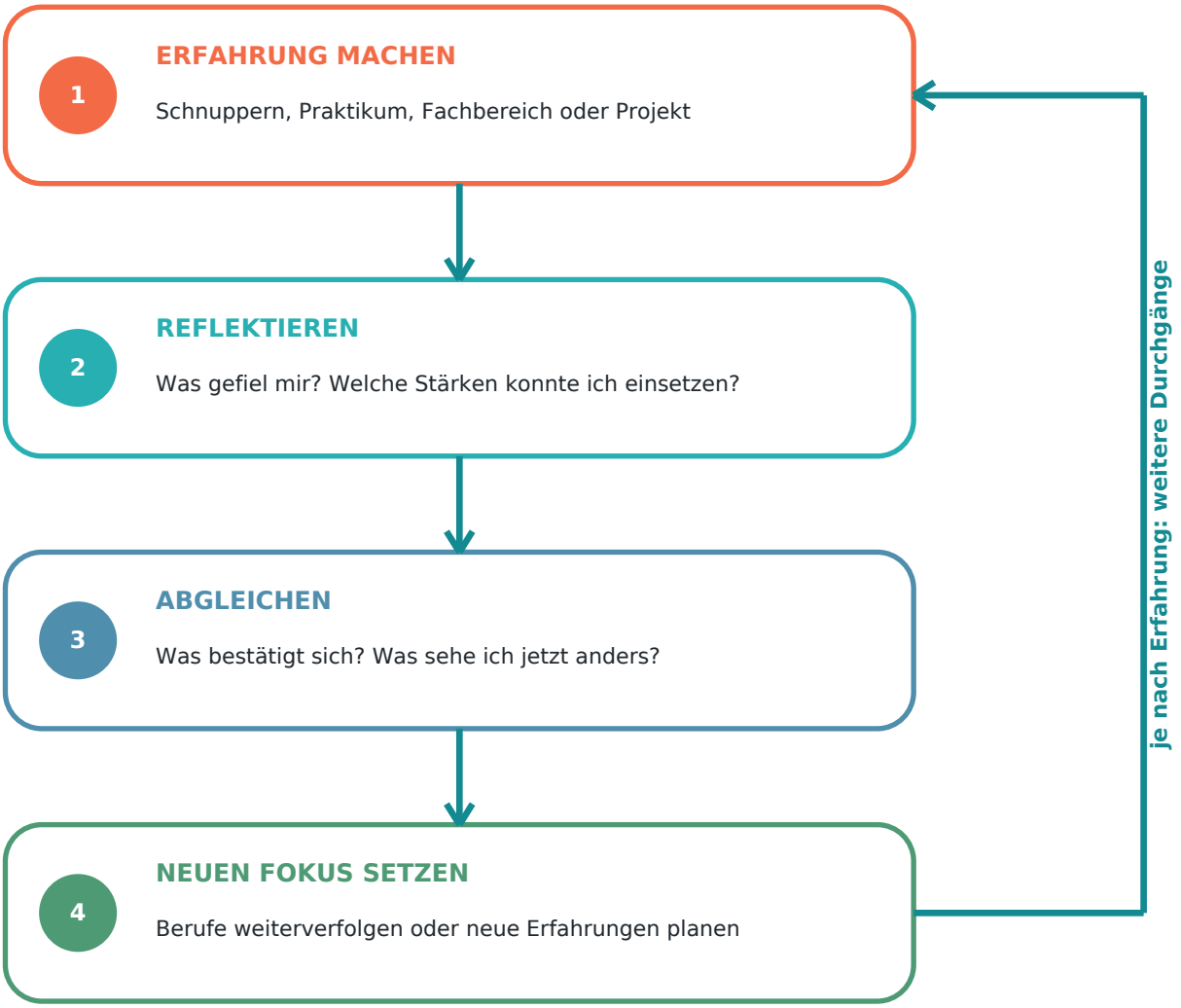
✅ **6. Bereite dich gut vor**
Wenn du dich für ein bestimmtes Studium entscheidest:
- Sammle alle Infos zur Anmeldung (Fristen, Unterlagen, Zeugnisse)
- Übe, falls ein Aufnahmetest nötig ist
- Frag nach Förderungen, Stipendien oder Unterstützungsmöglichkeiten

Was TalentLoop hier liefert

Rechercheimpulse, Leitfragen, Vorbereitungsschritte sowie Hinweise zu Fristen, Unterlagen, Aufnahmeverfahren und Finanzierung.

Erfahrungen reflektieren

Praxiserfahrungen werden mit den bisherigen Ergebnissen verglichen und führen zu einem aktualisierten Fokus.



Sichtbare Ergebnisse

Reflektierte Praxiserfahrung - aktualisierte Einschätzung - neuer beruflicher Fokus - nächster konkreter Schritt

Was am Ende sichtbar wird

TalentLoop Career verbindet Selbsterkenntnis, Fremdperspektiven, berufliche Orientierung und konkrete Umsetzung.

1 PERSÖNLICHES PROFIL

Interessen, Fähigkeiten, Charakterstärken, Werte, Superpowers

2 ZUSÄTZLICHE PERSPEKTIVEN

Selbst- und Fremdbild, persönliche Feedbacks, Peergroupvergleich

3 BERUFLICHER FOKUS

Arbeitsumgebungen, Berufsfelder, konkrete Berufe, Steckbriefe

4 NÄCHSTE SCHRITTE

Recherche, Lehrstellensuche, Bewerbung und Studienwahl

Prozess statt Test

Ergebnisse werden verstanden, überprüft, weiterentwickelt und in Handlung übersetzt.